

Rheinfelden hat die meisten Hitzetage

RHEINFELDEN Die Wetterstation Rheinfelden weist aktuell die meisten Hitzetage aller bundesweiten DWD-Stationen auf. Das meldet der Schwörstädter Wetterexperte Helmut Kohler. In Rheinfelden sei derzeit die größte Dürre seit dem Jahrhundert-Hitzesommer 2003 zu verzeichnen. Dort wurden bislang 30 Hitzetage mit Tageshöchstwerten von mindestens 30 Grad registriert und damit bereits acht Hitzetage mehr als im langjährigen Jahresmittel von 1991 bis 2020. Dieses Jahr waren alle Monate bis auf den Februar zu trocken, das Niederschlagsdefizit liegt bei 175 Litern pro Quadratmeter. In den kommenden Tagen werden weitere Hitzetage erwartet, flächendeckender Regen bleibt aus, abgesehen von lokalen Gewittern, so Kohler.

kor